

06.02.2018

Position des LEB zur Potenzialanalyse

1. Der LEB begrüßt grundsätzlich die Durchführung der Potenzialanalyse / Kompetenzanalyse Profil AC.
2. Es ist allerdings erforderlich, dass eine Durchführung durch Externe – vorzugsweise Psychologen – im Team mit Lehrkräften der Schule erfolgt. Ansonsten ist die Akzeptanz wegen des hieraus resultierenden Unterrichtsausfalls nicht zu erreichen. Eine Rückmeldung in einer pädagogischen Konferenz (Klassenkonferenz) erscheint ebenfalls erforderlich.
3. Es verträgt sich nicht mit dem Grundsatz der individuellen Förderung, wenn nur eine begrenzte Anzahl der Schüler ausgewählt wird.
4. Statt einer Beschränkung auf den Bildungsgang Berufsreife sollten grundsätzlich alle Schüler einbezogen werden.
5. Die Potenzialanalyse sollte bei jedem Schüler regelmäßig, mindestens im 2-Jahresturnus, vorgenommen werden.
6. Solange die Voraussetzungen der Ziff. 3 bis 5 nicht gegeben sind, sollte die Teilnahme freiwillig erfolgen.
7. Der LEB wünscht eine weitergehende Information über die mögliche Tragweite bei Eltern und Schülern in Bezug auf die schulische oder berufliche Zukunft. Insbesondere die Information der Eltern ist sicherzustellen.